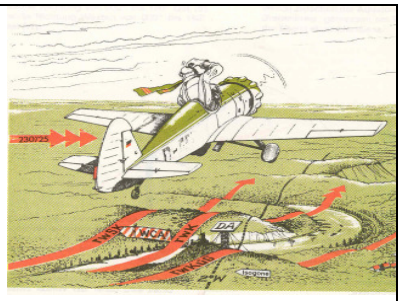
Auf der Basis von 45 vorgeschriebenen Mindestflugstunden für den PPL-A nach JAR-FCL ist derzeit mit folgenden Kosten in etwa zu rechnen. Zugrunde liegt die Cessa-172. **Die Werte sind gerundet und nach bestem Wissen objektiv erstellt. Natürlich gelten immer die aktuellen Werte, insofern erläutern wir gerne den aktuellen Stand in einem persönlichen Gespräch.**	

4050	45 x 90,-- EUR Flugstunden auf der C.172
630	jährliche Charterpauschale
170	Landegebühren (Durchschnitt) sind abhängig vom individuellen Bedarf
900	Aufwandsentschädigung für den / die Fluglehrer
5750	**Zwischensumme Flugkosten**
*440	Fernlehrgang der Fa. Gröger (Theorie)
060	Nachhilfeunterricht je nach Bedarf und Teilnehmer 0,0 bis 100,-- EUR
250	Nav.-Rechner, Karte, Zirkel, Dreieck, Prüfungssoftware,
250	Funksprechzeugnis ca.
200	amtliche Prüfungsgebühren für PPL (Theorie und Praxis) und BZF
400	Ausbildungspauschale (Vereinskondition)
250	ärztliche Untersuchung (Flieger- u. Augenarzt): ist abhängig vom gewählten Fliegerarzt
1850	**Zwischensumme Nebenkosten**
7600	**Kosten der Gesamtausbildung** **(unverbindliche objektive Darstellung)**
***+700**	**Mehrkosten bei gewünschtem Vollunterricht bei der Flugschule Dittmar GmbH (2 Wochen)**

Hinweis:

Voraussetzung für die Ausbildung ist die Mitgliedschaft im Verein „ILV“ mit den betreffenden Konditionen**:** einmalige Aufnahmegebühr 150,--EUR; Jahresbeitrag 180,-- EUR; 30 Baustunden und ein zinsloses einmaliges Darlehen nach einem Jahr über 750,--EUR. Das Darlehen wird nach Vereinsaustritt zurückgezahlt.
Die Kosten erhöhen sich, wenn mehr als die Mindeststunden in der Praxis verbraucht werden (entsprechend Stundenpreis mal Flugstunde). Die Kosten vermindern sich, wenn die C.150 als Ausbildungsflugzeug verwendet werden kann, das ist abhängig vom Gewicht des Schülers.

Stand: 31. 12. 2008